

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 11. Sitzung des Ausschusses f. Feuerwehr u. Ordnung
vom 01.02.2016
kleiner Sitzungssaal, Hasestr. 11, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Ernst-August Rothert

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Helmut Bei der Kellen

Frau Anette Marewitz

Herr Karl-Heinz Pilatus

Herr Markus Wahlers

Vertretung für Herrn Karl-Georg Görtemöller

Mitglieder CDU-Fraktion

Frau Imke Märkl

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Ufke Cremer

Mitglieder FDP-Ballmann Fraktion

Herr Werner Ballmann

Bürgervertreter gem. § 71 (7) NKomVG

Herr Frank Kresin

Herr Henning Stricker

Frau Anette Teckemeyer

Gäste

Herr stv. Stadtbrandmeister Wilfried Menke

Herr Stadtbrandmeister Amin Schnieder

Verwaltung

Herr BGM Heiner Pahlmann

Herr ESTR Ulrich Willems

Herr Christian Müller

Herr Matthias Hintz

Protokollführerin

Frau Melanie Schmitz

Abwesend:

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Karl-Georg Görtemöller

Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen

Herr Gerd Rehling

Beginn: 18:00 Ende: 19:00

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.10.2015
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Haushaltsplanberatungen 2016
- 6 Ernennung des Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Pente WP 11-16/902
- 7 Ernennung des Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Ueffeln-Balkum WP 11-16/911
- 8 Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Ueffeln-Balkum WP 11-16/912
- 9 Informationen
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Rothert eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest. Es fehlen entschuldigt RM Görtemöller und RM Rehling.

RM Marewitz vertritt den fehlenden RM Görtemöller.

- TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um die Vorlagen WP 11-16/911 und WP 11-16/912 erweitert. Diese werden in TOP 7 und TOP 8 beraten.

Vors. Rothert schlägt vor, die Ausführungen bezüglich des Neubaus des Feuerwehrhauses in Engter von Herrn Müller im Rahmen der Haushaltsplanberatungen unter TOP 5 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
05.10.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 05.10.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

keine

TOP 5 Haushaltsplanberatungen 2016

Herr Müller stellt anhand eines detaillierten Schaubildes den derzeitigen Planungsstand des Neubaus des Feuerwehrhauses Engter dar.

2015 ist im Wesentlichen von der Entwurfsplanung und Erstellung des Raumprogrammes, geprägt worden, welches die Grundlage für das einzuleitende Bebauungsplanverfahren darstellt. Zum jetzigen Zeitpunkt kann die Genehmigungsplanung vorangetrieben werden, um die Festsetzungen des Bebauungsplanes den Bedürfnissen des Objektes entsprechend zu bestimmen. Parallel hierzu wird die Fachplanung für die technische Ausstattung des Objektes in Bezug auf Baukonstruktion, Statik, sanitäre Einrichtung, Elektrotechnik sowie sonstige feuerwehrspezifische Ausstattung erfolgen. Gleichzeitig wird Herr Müller in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr die Ausstattung und das Erscheinungsbild des Objektes erarbeiten, sodass nach Abschluss der Ausführungsplanung Ende 2016 das Ausschreibungs- und Vergabeverfahren eingeleitet werden kann. 2017 wird von der Ausführung der Baumaßnahme geprägt sein, mit dem Ziel das Objekt Ende 2017 bezugsfertig erstellt zu haben.

Des Weiteren führt Herr Müller aus, dass es bereits Abstimmungen mit dem zuständigen Straßenbulasträger gegeben habe. Bezüglich der geplanten Alarmausfahrt haben sich bereits Veränderungen hinsichtlich der geplanten Breite ergeben, die so bereits frühzeitig in die weiteren Planungen übernommen werden konnten.

Die notwendigen Haushaltsmittel stehen dem derzeitigen Planungsstand entsprechend zur Verfügung.

Vors. Rothert erkundigt sich nach der vorgesehenen Sicherung des Grundstückes.

Herr Müller führt dazu aus, dass das Grundstück nicht nur durch die Alarmausfahrt, sondern auch das gesamte Grundstück durch eine Zaunanlage vor unbefugtem Zutritt gesichert werden wird.

RM Bei der Kellen bedankt sich für die Darstellung von Herrn Müller, bittet die Irritationen, die auf der gemeinsamen Ortsratssitzung des Kirchspiels entstanden sind, zu entschuldigen und lobt das gute Verhältnis zwischen Feuerwehr, Stadtkommando, Verwaltung und Ortsräten. Er hofft auf eine Fertigstellung des Feuerwehrhauses noch in 2017

EStR Willems bekräftigt die Ausführungen von RM Bei der Kellen. Er habe mit Ortsbrandmeister Gausmann telefoniert, der ebenfalls die einvernehmlich gute Zusammenarbeit bestätigt und stellt klar, dass entsprechende Haushaltsmittel für die Planungen in 2016 als auch für die Hochbautätigkeiten in 2017 zur Verfügung stehen.

Vors. Rothert bestätigt die Ausführungen der Vorredner, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und hofft auf eine Fertigstellung Ende 2017.

Herr Müller bittet darum, ihn bei bestehenden Unklarheiten auf direktem Wege anzusprechen. Im Zuge der weiteren Fachplanung werden sich sicherlich noch weitere Unklarheiten ergeben, die dann zeitnah ausgeräumt werden können.

Herr Hintz stellt den Haushaltsplanentwurf 2016 für den Fachbereich 2 vor. Hierbei werden die Teilergebnishaushalte für die einzelnen Produkte angesprochen. Veränderungen in der Ansatzhöhe werden gesondert erklärt und besprochen.

Bezüglich des Produktes Obdachlosenunterkünfte 31540 Position 15 führt Herr Hintz auf Nachfrage von RM Märkl aus, dass nunmehr die Aufträge zur Renovierung der 6. Wohnung vergeben wurden. Die bislang leer stehende Wohnung wird zur Unterbringung weiterer Personen zur Verfügung stehen, aber vorher dazu hergerichtet werden müssen.

RM Märkl bringt ein, dass bereits im letzten Jahr Mittel in Höhe von 20.000,00 EUR neben den 85.000,00 EUR für die Sanierung der Außenfassade berücksichtigt wurden und bittet um Prüfung wie und ob der Betrag verwendet worden ist oder ob eine Übertragung der Mittel, sofern möglich, erfolgt sei.

Der Ausschuss empfiehlt nach Prüfung der Position 15 des Produktes 31540 Obdachlosenunterkünften bezüglich des Verbleib des Betrages in Höhe von 20.000,00 EUR zur Renovierung der Wohnung Nr. 6 den Haushaltsplanentwurf entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Mitteilung des FB 2 nach erfolgter Nachfrage bei FB 4:

Der Betrag in Höhe von 20.000,00 EUR stellt den Betrag der jährlichen baulichen Unterhaltung dar.

TOP 6	Ernennung des Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Pente	WP 11-16/902
-------	---	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Rolf Stückemann zum Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Pente, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Der Ausschuss empfiehlt entsprechend der Vorlage Nr. 902 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7	Ernennung des Ortsbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Ueffeln- Balkum	WP 11-16/911
-------	--	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Hanfried Wessling zum Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Ueffeln-Balkum, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Der Ausschuss empfiehlt entsprechend der Vorlage Nr. 911 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8 Ernennung des stellvertretenden Ortsbrandmeisters WP 11-16/912
der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche,
Ortsfeuerwehr Ueffeln-Balkum

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt, Herrn Julian Tiemeyer zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bramsche, Ortsfeuerwehr Ueffeln-Balkum, zu ernennen und für die Dauer von sechs Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Der Ausschuss empfiehlt entsprechend der Vorlage Nr. 912 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9 Informationen

Herr Hintz berichtet über die Auslieferung zweier Feuerwehrfahrzeuge.

Das Fahrzeug für die Feuerwehr Hesepe wurde am 04.12.2015 ausgeliefert. Die Übergabe ist am 19.02.2016 um 17.30 Uhr. Die Einladungen sind erfolgt.

Das Fahrzeug für die Feuerwehr Achmer GW Mess wurde am 29.01.2016 ausgeliefert. Ein Übergabetermin steht noch nicht fest. Die Einladungen erfolgen ebenfalls noch.

Desweiteren berichtet Herr Hintz von den Neuwahlen der Ortsbrandmeister im Rahmen der Jahreshauptversammlungen. Für die Ortsfeuerwehr Achmer endet die Wahlperiode des Ortsbrandmeisters Günter Thomann am 12.12.2016. Nachfolger wird Herr Björn Lüssenheide. Die Nachfolge von Herrn Lüssenheide als stv. Ortsbrandmeister tritt Herr Björn Mai an. Beide können zurzeit nicht ernannt werden, da noch die nach der Feuerwehrverordnung vorgeschriebenen Zugführerlehrgänge absolviert werden müssen.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

RM Ballmann berichtet von einem Gespräch mit Herrn Plewa und Herrn Hintz bezüglich der Beschilderung der Bundesstraße 218 im Bereich der Kraftfahrtstraße in Engter im Rahmen der Freigabe für den landwirtschaftlichen Verkehr.

Hierzu führt Herr Hintz aus, dass sofern die Schilder zur Zulassung von landwirtschaftlichem Verkehr abgenommen werden, man im Rahmen der nächsten Verkehrsschau geeignete Ausweichwege begutachten wird.

ESTR Willems führt hierzu aus, dass durch die Beschilderung Fahrzeuge des landwirtschaftlichen Verkehrs bis zu einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von bis zu 25 km/h und demnach auch landwirtschaftliche Fahrzeuge mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit zwischen 25 km/h und 60 km/h zugelassen sind.

RM Ballmann ergänzt, dass bei der nächsten Verkehrsschau vordergründig nach einer vernünftigen Lösung für die landwirtschaftlichen Verkehr gesucht werden soll.

EStR Willems bringt hierzu ein, dass es zu dieser Diskussion aufgrund der im Ortsrat Hesepe diskutierten Situation der B 68 in Hesepe gekommen ist. Wobei in Hesepe zumutbare Alternativstrecken vorhanden sind, so dass die Sachverhalte nicht miteinander vergleichbar seien.

Stadtbrandmeister Schnieder führt abschließend aus, dass die Anforderungen an die Feuerwehren einer Kleinstadt wie Bramsche gestiegen und wirklich hoch sind. Er weist auf die Problematik hin, dass vereinzelt Arbeitgeber die Einsatzkräfte nicht in ihr Ehrenamt entlassen können, sieht aber dennoch optimistisch in die Zukunft, dass auch weiterhin die Aufgaben der Feuerwehr bei einer Größe von Bramsche im Rahmen von Freiwilligen Feuerwehren geleistet werden kann und lobt die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Verwaltung und Politik.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

keine

Der Vorsitzende Rothert schließt die Sitzung um 19.00 Uhr

Ernst-August Rothert
Vorsitzender

Ulrich Willems
Verwaltung

Melanie Schmitz
Protokollführer